

Sie suchen eine Förderung?

Wenn Sie eine ESF Plus-Förderung im Rahmen eines Förderprogramms in Anspruch nehmen möchten, können Sie **direkt mit einem ESF Plus-Projekt vor Ort Kontakt** aufnehmen.

Im ESF-Internetportal finden Sie im Bereich „Service“ in einer Aufstellung der häufig gestellten Fragen („FAQ“: www.esf.de/faq) unter Punkt 3 Informationen, wie Sie eine ESF Plus-Förderung finden. Zudem sind die Mitarbeiter*innen des **Bürgertelefons** speziell für Fragen rund um den ESF Plus für Sie da.

Mehr über die konkrete Arbeit der ESF Plus-Projekte und die persönlichen Geschichten von Menschen, die vom ESF Plus profitiert haben, erfahren Sie in den **Social-Media-Kanälen des ESF** und im ESF Plus-Newsletter (www.esf.de/newsletter).

Bürgertelefon zum ESF

Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr
Freitag von 8 bis 12 Uhr

030 221 911 007

Impressum

Herausgeber:

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)
Referat EF3 – Europäischer Sozialfonds:
Information, Kommunikation, Public Relations
53107 Bonn

E-Mail: esf@bmas.bund.de
Internet: www.esf.de
Social Media: www.esf.de/facebook
www.esf.de/youtube
www.esf.de/instagram
www.esf.de/linkedin

Stand: Juli 2023

Diesen Flyer können Sie kostenlos herunterladen oder bestellen:

Bestell-Nr.: 37952
Internet: www.esf.de/publikationen oder
www.bundesregierung.de/publikationen
E-Mail: publikationen@bundesregierung.de
Postalisch: Publikationsversand der Bundesregierung
Postfach 48 10 09, 18132 Rostock
Telefon: 030 18 272-2721
Fax: 030 1810 272-2721

Service für hörbeeinträchtigte und gehörlose Menschen:
Gebärdentelefon: www.gebaerdentelefon.de/bmas
E-Mail: info.gehoerlos@bmas.bund.de

Satz/Layout: Grafischer Bereich des BMAS, Bonn
Druck: Hausdruckerei des BMAS, Bonn

Wenn Sie aus dieser Publikation zitieren wollen, dann bitte mit genauer Angabe des Herausgebers, des Titels und des Stands der Veröffentlichung.



DER EUROPÄISCHE SOZIALFONDS PLUS IN DEUTSCHLAND 2021-2027

Die Europäische Union fördert zusammen mit der Bundesregierung über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) Programme und Projekte in Deutschland.



Kofinanziert von der Europäischen Union

Was ist der ESF Plus?

Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist das wichtigste arbeitsmarktpolitische Instrument der Europäischen Union zur Förderung der Beschäftigung in Europa.

Der Fonds wurde mit Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft 1957 ins Leben gerufen. Seit dieser Zeit verbessert er die Beschäftigungschancen, unterstützt die Menschen durch Ausbildung und Qualifizierung und trägt zum Abbau von Benachteiligungen auf dem Arbeitsmarkt bei.

In der Förderperiode 2021 bis 2027 soll der ESF als „**ESF Plus**“ zu einem sozialeren Europa beitragen. Er hilft, die 2017 vereinbarten Grundsätze der europäischen Beschäftigungs- und Sozialpolitik (Europäische Säule sozialer Rechte) in die Praxis umzusetzen, damit mehr und bessere Arbeitsplätze entstehen und insbesondere benachteiligte Personengruppen in den Arbeitsmarkt integriert werden.

Die Europäische Union verfolgt mit dem ESF Plus das Ziel, Menschen eine berufliche Perspektive zu geben. Im Fokus stehen (langzeit-)arbeitslose Menschen, (benachteiligte) junge Menschen, Migrant*innen, aber auch Gründer*innen sowie kleine und mittelständische Unternehmen und ihre Beschäftigten.

Der ESF Plus macht Europa in Deutschland erlebbar. Als Motor für Chancengleichheit.

Was fördert der ESF Plus?

Der ESF Plus ist keine Arbeitsvermittlung und schreibt daher auch keine Stellen aus. Vielmehr fördert er EU-weit Zehntausende lokale und regionale arbeitsmarktbezogene Projekte, die im Hinblick auf Art, Größe, Ziele und Zielgruppen eine große Vielfalt aufweisen.

Der ESF Plus fördert praxisnahe Projekte, die direkt vor Ort Wirkung entfalten. Er ist Impulsgeber für einen zukunftsfähigen Arbeitsmarkt.

Menschen in Arbeit bringen

Der ESF Plus fördert Qualifikation, Ausbildung und Arbeitsvermittlung, damit die Menschen in Europa bessere Chancen am Arbeitsmarkt erhalten. Zudem werden Gründer*innen auf dem Weg in die Selbstständigkeit unterstützt. Unternehmen erhalten Hilfe bei der Bewältigung des demografischen, digitalen und ökologischen Wandels, hinsichtlich ihrer Wettbewerbsfähigkeit und der Suche nach Fachkräften.

Soziale Inklusion

Der ESF Plus finanziert Projekte zur aktiven Inklusion und Bekämpfung der Armut. Benachteiligte Personengruppen erhalten umfassende Unterstützung bei der (Re-)Integration in den Arbeitsmarkt, um sozialer Ausgrenzung entgegenzuwirken.

Der ESF Plus ermöglicht Menschen, ihre berufliche Zukunft in die Hand zu nehmen. Auch unter schwierigen Umständen oder bei einem zweiten Anlauf.

Bessere Bildung

Der ESF Plus fördert die Verbesserung der allgemeinen und beruflichen Bildung. Im Fokus stehen junge Menschen am Übergang von Schule und Beruf. Ziel ist die Eingliederung leistungsschwächerer junger Menschen in eine Berufsausbildung und die Stärkung der betrieblichen Berufsausbildung. Auch die Weiterbildung von Beschäftigten und Strategien für lebenslanges Lernen sind zentrale Anliegen des ESF Plus.

Wieviel ESF Plus-Mittel stehen zur Verfügung?

In Deutschland erhalten Bund und Länder in den sieben Jahren insgesamt rund 6,56 Mrd. Euro aus dem ESF Plus. Davon fließen rund 2,2 Mrd. Euro in das ESF Plus-Bundesprogramm und rund 4,36 Mrd. Euro in die ESF Plus-Aktivitäten der Bundesländer.

Das ESF Plus-Bundesprogramm mit den konkreten Maßnahmen für die Förderperiode 2021-2027 wird federführend durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales unter Beteiligung folgender Ministerien umgesetzt:

- Bundesministerium für Bildung und Forschung
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
- Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen